

Beilage zum Sch.-Prot. Nr. 102.

EIDGENÖSSISCHE TECHNISCHE HOCHSCHULE.
=====

DER SCHWEIZERISCHE SCHULRAT

an

DAS EIDGENÖSSISCHE DEPARTEMENT DES INNERN, BERN.

Voranschläge 1939 für die E.T.H.
und das Fernheizkraftwerk der E.T.H.

131.1

Hochgeehrter Herr Bundesrat,

Gestatten Sie uns, Ihnen in der Beilage zuhanden des Bundesrates die Voranschläge für das Jahr 1939 der E.T.H. und des Fernheizkraftwerkes gemäss unseren Beschlüssen vom 7. Juli 1938 zu unterbreiten. — Den Voranschlag der E.M.P.A. für das Jahr 1939, den uns das Direktorium dieser Anstalt unterbreitete, mussten wir nochmals zurückweisen, da mehrere Krediterhöhungen, die beantragt wurden, ungenügend begründet waren. Sie werden daher den Voranschlag der E.M.P.A. ungefähr in einer Woche bis zehn Tagen erhalten.

Wie üblich, wurden die Voranschläge von unserer Budgetkommission, bestehend aus unserem Präsidenten, den Herren Vizepräsidenten Nationalrat Dr. Walther, a. Direktor E. Thomann und Regierungsrat Dr. F. Porchet vorbehandelt.

A. Voranschlag 1939 der E.T.H.

Bekanntlich haben wir auf Grund der Kritiken der ständetlichen Finanzkommission den Voranschlag für 1937 um Fr. 70,000.- kürzen müssen. Zu diesem Zwecke mussten unter anderem zwei Professuren aufgehoben, die Zahl der Assistenten vermindert und verschiedene Laboratoriumskredite beschnitten werden. Ausserdem erfolgte